

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger  
Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 99.

Dienstag den 30. April.

1861.

## Chronik der Stadt Halle.

### Kirchliche Anzeigen.

#### Getraute:

**Marienparochie:** Den 21. April der Kaufmann Beeck mit C. B. Keil. — Der Mechaniker und Optiker Unbekannt mit A. Schröder.

**Moritzparochie:** Den 21. April der Kalkbrenner zu Unterfarnstädt Pfeiffer mit C. C. L. Hofäus.

**Katholische Kirche:** Den 10. März der Maurer Mösch mit R. Weber. — Den 1. April der Arbeiter Urlaub mit J. Ch. M. Kolze. — Den 7. der Arbeiter Henze mit C. A. Schmidt.

**Neumarkt:** Den 18. April der Kaufmann Mertens mit M. C. L. Kessler.

**Glauch:** Den 18. April der Archidiaconus und Compastor Ehrig zu Heringen mit A. C. Bertram. — Den 21. der Handarbeiter Ufer mit J. Ch. C. Weikart.

**Israelitische Gemeinde:** Den 4. Februar der Handelsmann Elkahn in Delitzsch mit Th. Silberberg.

#### Geborene:

**Marienparochie:** Den 23. October 1860 dem Büchsenmachermeister Tornau ein S., Julius Gotthilf Carl Rudolph. — Den 14. Januar 1861 dem Schuhmachermeister Leuschner eine T., Mathilde Friederike Pauline. — Den 3. Februar dem Mützenfabrikant Zander ein S., Hermann Gustav Adolph. — Den 10. dem Musikus Huth Zwillingssöhne Carl Albert Robert und Carl Julius Max. — Den 19. dem Tischlermeister Gärtner ein S., Johannes. — Den 10. März dem Maurer Horn eine T., Marie Friederike Pauline Minna. — Den 15. dem Handarbeiter Weineck ein S.,

Friedrich Wilhelm Gottfried Reinhold. — Den 16. dem Schuhmachermeister Leuschner eine T., Johanne Eleonore Henriette Emilie. — Den 17. dem Schneidermeister Falkenthal ein S., Johannes Emil. — Den 7. April dem Tischlermeister Stiehler ein S., Friedrich Wilhelm Albert. — Den 9. dem Handarbeiter Sondershausen ein S., August Friedrich Wilhelm. — Den 16. dem Glasermeister Heinrichshofen ein S., unget.

**Ulrichsparochie:** Den 8. Februar dem Maler und Lackirer Damm eine T., Hedwig Antonie. — Den 15. dem Tischlermeister Jungblut eine T., Louise. — Den 18. März eine unehel. T., Hermine.

**Moritzparochie:** Den 24. Januar dem Schuhmachermeister Voigt ein S., Johann Friedrich August Ernst. — Den 17. März dem Feilenhauermeister Stücker eine T., Auguste Bertha. — Den 18. dem Handarbeiter Stamm ein S., Friedrich Emil. — Den 22. dem Mechanikus Drees ein S., Gustav Ferdinand Paul. — Den 28. dem Schneidermeister Künzlin ein S., Franz Carl Wilhelm. — Den 31. dem Hausknecht Weber ein S., Friedrich August Paul. — Den 4. April dem Handarbeiter Bauer ein S., Friedrich Gottlob Otto. — Den 21. dem Handarbeiter Eiseschmidt ein S., todgeb. **Entbindungsinstitut:** Den 13. April ein unehel. S., Friedrich Alwin Paul. — Den 19. ein unehel. S., Samuel Wilhelm Paul.

**Katholische Kirche:** Den 23. Januar dem Handelsmann Igen eine T., Anna. — Den 28. Februar dem Maschinenschlosser Waage eine T., Clara. — Den 12. März dem Arbeiter Meier ein S., Hermann Moriz. — Den 19. dem Arbeiter Sondermann eine T., Margarethe.

**Glauch:** Den 30. December 1860 dem Handarbeiter Schenk eine T., Therese Anna. —





Den 8. Februar dem Maler Schwarz ein S., Hans Hugo.

**Israelitische Gemeinde:** Den 18. Februar dem Kaufmann Sachs eine T., Rosa. — Den 21. März dem Handelsmann Lewin eine T., Bertha.

#### Gestorbene:

**Marienparochie:** Den 16. April des Glasermeisters Heinrichshofen unget. S., 6 St. Krämpfe. — Den 20. des Bäckermeisters Reuschler S. Carl Hermann, 1 J. 4 M. Schwäche. — Den 21. des Handarbeiters Beil Ehefrau, 37 J. Lungenschwindsucht. — Den 22. des Graveurs Sanger Wittwe, 70 J. 6 M. chronisches Lungenleiden.

**Morixparochie:** Den 19. April des Handarbeiters Eisen Schmidt S. todtgeb. — Den 22. des Fleischermeisters Göbe T. Amalie Friederike, 2 M. 21 T. Schlagfluß.

**Stadtfrankenhaus:** Den 21. April der Schuhmachergeselle Drechsel, 25 J. 9 M. 23 T. Brustkrankheit. — Der Sattlergeselle Koch, 31 J. 7 M. 13 T. Brustkrankheit.

**Katholische Kirche:** Den 14. April des Maschinenbauers Filiz Ehefrau Margarethe, 33 J. Brustkrankheit. — Den 16. der Arbeiter Taag, 45 J. nervöses Fieber. — Den 20. des Gefangen-Auffsehers Augustin T. Johanne, 3 J. 5 M. 5 T. Nierenkrankheit.

**Neumarkt:** Den 19. April des Mägenmachermeisters Löwenberg Ehefrau, 53 J. 6 M. 28 T. Entkräftung. — Den 21. ein unehel. S., Wilhelm, 5 M. Krämpfe. — Den 23. des Eisenbahnarbeiters Herrmann S. Carl August Louis, 2 M. 6 T. Entkräftung.

**Glauch:** Den 15. April der Sattlergeselle Rümpler, 24 J. 6 M. Selbstmord. — Des Fischereimeisters Gebhardt S. Heinrich Eduard Hermann, 3 J. 3 M. Abzehrung. — Den 15. des Fischers Schramm Ehefrau, 36 J. 9 M. 14 T. Mastdarmkrebs. — Den 16. ein unehel. Zwillingsohn, Franz, 4 M. Abzehrung. — Den 17. der Schlosser Gesell Voigt, 26 J. 11 M. 8 T. Brustkrankheit. — Den 18. des Handarbeiters Nilius S. Friedrich Wilhelm Theodor, 4 J. 1 M. Gehirnschlag.

**Israelitische Gemeinde:** Den 21. Februar die Wittwe Lymann, 78 J. Brustwassersucht. — Den 14. März der Bereiterdiener Wenglas aus Breslau, 44 J. Brustkrankheit.

### Königlich Preussische Klassen-Lotterie.

Bei der heute fortgesetzten Ziehung der 4. Klasse 123. Königl. Klassen-Lotterie fielen 2 Gewinne zu 5000 Thlr. auf Nr. 37,436 und 57,869. 7 Gewinne zu 2000 Thlr. auf Nr. 5569. 21,474. 25,496. 33,379. 66,839. 81,239 und 85,451.

41 Gewinne zu 1000 Thlr. auf Nr. 1771. 2311. 3448. 14,463. 16,144. 17,448. 18,048. 19,496. 20,175. 23,013. 24,832. 30,114. 30,289. 31,522. 32,188. 35,114. 41,409. 44,555. 47,176. 50,328. 50,418. 51,312. 56,440. 57,225. 62,403. 62,750. 70,338. 71,423. 72,068. 74,651. 76,353. 83,537. 84,647. 85,911. 87,953. 88,759. 90,588. 91,049. 91,365. 91,510 und 94,353.

55 Gewinne zu 500 Thlr. auf Nr. 725. 2403. 3412. 4010. 9969. 10,876. 11,934. 12,668. 12,738. 13,207. 13,507. 18,489. 19,131. 22,058. 22,551. 25,146. 27,921. 28,119. 31,480. 31,483. 31,670. 31,689. 33,709. 36,038. 38,221. 40,861. 41,112. 41,420. 42,435. 45,187. 45,458. 46,142. 54,251. 54,703. 54,981. 56,322. 56,829. 56,965. 59,597. 61,922. 62,388. 63,566. 66,233. 68,649. 71,295. 78,541. 79,216. 79,957. 80,147. 86,459. 88,238. 90,310. 90,942. 93,726 und 94,973.

75 Gewinne zu 200 Thlr. auf Nr. 4015. 4384. 4515. 4967. 6411. 7357. 7986. 9450. 10,034. 12,468. 13,245. 13,473. 14,860. 15,184. 15,228. 17,699. 22,977. 24,034. 25,777. 26,389. 26,550. 29,811. 32,150. 36,665. 40,482. 42,021. 43,725. 44,239. 45,249. 46,011. 46,874. 47,074. 47,151. 47,356. 48,438. 48,490. 48,564. 49,614. 50,885. 51,928. 52,298. 52,331. 53,152. 53,871. 54,417. 56,116. 56,350. 61,546. 61,602. 62,423. 62,585. 63,217. 63,655. 64,418. 64,511. 64,640. 64,864. 66,998. 69,437. 71,566. 71,683. 72,964. 73,724. 78,320. 78,773. 81,134. 82,031. 83,960. 83,997. 84,078. 84,472. 86,165. 87,628. 91,438 und 93,368.

Berlin, den 27. April 1861.

Königliche General-Lotterie: Direction.]

Veransgegeben im Namen der Armen-Direction  
von Dr. Eckstein.





## Bekanntmachungen.

## Auction

von Uhren, Drahtstiften und Möbel.

Donnerstag den 2. Mai Vormit. 9 Uhr u. Nachmit. 2 Uhr versteigere ich gr. Ulrichsstr. 18: den Rest von 80 Stück Uhren, als: Federkraft: u. schöne Nahmuhren mit u. ohne Gewichte, 8 Tage gehende Haus: u. Stubenuhren, fl. Uhren mit u. ohne Becker, 150 Mille runde u. vierkantige Drahtstifte u. Rohrnägel.

Nachmit. 2 Uhr: 1 elegante Bettstelle von massivem ächten Nußbaum (Meisterstück), nebst Sprungfeder, u. Kopfaarmatratze, 1 schöner bequemer Lehnstuhl, dgl. Polsterstühle, runde Tische, Kommoden, Schränke, Spiegel, Kleiderhänge, Lampen, Kupferstiche, Holzschalen u. dgl. m. Brandt, Auct. Commiss. u. ger. Taxator.

Ein geräumiges Geschäftslocal, parterre, ist in der Nähe des Marktes zu verpachten. Das Nähere in der Expedition des „Allgemeinen Geschäfts-Anzeigers“ hier.

Ein Bursche findet noch dauernde Arbeit große Ulrichsstraße Nr. 18.

**Einmarinirte Serringe, Schweizer: u. Limb. u. fl. Harzkäse, saure u. Pfeffergurken, Gesurter Naturell: Mostsch, ff. Bretagner Sardellen**

empfehlen **J. Grunberg.**

**Besten gebr. Menado-Caffee, Getreide-Kümmel** in Quartfl. von J. A. Gilka in Berlin empfiehlt

**J. Grunberg**, neue Promenade Nr. 6.

**Weißes Fett**, à U. 8 Sgr.

**Bratheringe**, à St. 1 Sgr.

**C. Müller** am Markt.

## Für Husten.

**Gut bairischen Malzzucker** bei **C. Schmidt**, große Steinstraße Nr. 26.

**Eichene Bohlen.**

Ein Block, 2" stark geschnitten, 24" breit, astrein und mild, ca. 40 Cf., à Cf. 15 Sgr., zu verkaufen **Rannische Straße** Nr. 8 parterre.

Gehacktes, sowie Scheitholz billig zu verkaufen **Steinthor** Nr. 1. **Geßlein.**

Umzugshalber verkaufe ich, um schnell damit zu räumen, eine große Parthie feine Ausschuss-Cigarren, schön von Qualität und Brandt, unter Fabrikpreis. 25 Stück 3, 4, 5 und 6 Sgr.

**J. F. Gaul**, Brunoswarte 10 parterre.

**Frische Salzbutter**, bestes Chocaladenpulver empfing **Gustav Niemeyer.**

**Schönen Reis**, à U. 2 Sgr., 2 1/2, 3 und 4 Sgr., empfiehlt **Gustav Niemeyer.**

Ein Fortepiano, 6 Octaven, für 16 Rth., ferner ein Kinderwagen und ein kleines Kinderbett ist zu verkaufen Leipziger Straße Nr. 108, 1 Tr.

Kaninchen sind zu verkaufen **Fleischergasse** 12.

Eine dauerh. Karre steht zu verk. **Liliengasse** 12.

## Die Gewinn-Liste

der 4. Klasse Königl. Preuß. Landes-Lotterie liegt täglich für Interessenten in meinem Gastlocal zur gefälligen Durchsicht bereit.

**Fr. Seckert**, Conditorei, Markt Nr. 17.

**1000 und 2200 Thlr.** werden auf erste gute Hypothek gesucht. **M. Linn**, Lucke Nr. 9.

**400 Thlr.** werden gegen sichere Hypothek zu erborgen gesucht **Schmeerstraße** Nr. 16.

**400 Thlr.** weist auf sichere Hypothek nach der Buchbinder **Krause**, Rathhausgasse Nr. 19.

Zwei Schüler der Quarta aus anständiger Familie können unentgeltlich Unterricht im Lateinischen erhalten. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

## In Mentz's Hotel

ist die 2te Hausknechtsstelle zu besetzen.

Einen ordentlichen Hofmeister sucht

**Taatz**, Mittelwache Nr. 2.

Eine gut empfohlene Laden-Demoiselle kann sogleich eintreten bei **C. F. F. Colberg.**

Ein ordentliches Mädchen wird zum 1. Juli a. c. zu miethen gesucht **fl. Klausstraße** Nr. 14.

Ein Mädchen zur Aufwartung für den ganzen Tag wird gef. **Schulgasse** 6, in d. Speisewirtschaft.

Ein ordentliches Mädchen, das etwas nähen kann, wird zur Aufwartung für den ganzen Tag gesucht **Geiststraße** Nr. 5.

Ein gestittetes Mädchen, in Küche u. Hausarb. nicht unerf., sucht z. **Johannis Dienst** **Zenferg.** 5.

**1 Logis**, **3 Stub.** u. **Zubeh.**, u. ein **Handelskeller** zu vermieten u. zum **1. Juli** zu bez. Das Nähere **Glauchaische Kirche** Nr. 1, 2 Treppen.



## Bekanntmachung.

gr. Ulrichstraße Nr. 3.

Im Anschlusse an meine frühere desfallsige Anzeige bringe ich hierdurch zur Kenntniß, daß der Ausverkauf der zur **M. Gottheil'schen** Concurs-Masse gehörigen Waarenvorräthe noch immer fortgesetzt wird, und erlaube mir auch auf nachbenannte, für die jezige Saison vorzugsweise geeignete Artikel, als:

moderne Strohhüte und Bandhüte (à 7½, 10, 15 Gr. u. s. w.), Atlas-, glatte und faconirte seidene Bänder, Blumen, Federn, breite Mantillen, und andere Spitzen, Blonden, Kantenmantillen, Mullkleider, Shirting aller Qualitäten, verschiedene Sorten Tüll, Stickereien, Negligéehäubchen u. s. w., sowie außerdem alle beim Kleidermachen erforderlichen Futterzeuge, Fischbein, Besätze zc,

welche zu außerordentlich billigen Preisen abgegeben werden, die Aufmerksamkeit ganz besonders hinzulenken.

**Carl Deichmann,**

Verwalter der **M. Gottheil'schen** Concurs-Masse.

Ein gut eingerichtetes Logis, möglichst Mitte der Stadt, von ca. 4 Piecen wird von einem ordentlichen pünktlich zahlenden Miether gesucht. Zu beziehen 1. October oder etwas früher. Offerten Leipziger Straße 78 im Laden gef. abzugeben.

Gesucht wird bis zum 1. Juli von drei stillen Leuten ein Logis von 2 Stuben, 1 Kammer u. Küche in einer lebhaften Straße im Preise von 50 bis 60 R. Ahr. unter B. B. in d. Exped. d. Bl.

Eine freundliche Wohnung zu 40 R. ist zum 1. Juli zu beziehen Strohhof, Herrenstraße Nr. 11.

Eine sehr hübsche Wohnung, bestehend in Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör und einer kleinen Stube, ist zu vermieten und den 1. Juli zu beziehen Breitenstraße Nr. 21.

Ein freundliches Logis, im Garten gelegen, mit Gartenpromenade ist an einen oder zwei Herren zu vermieten u. sogleich zu beziehen Taubengasse Nr. 18.

Eine freundliche Stube u. Kammer, ausmöblirt mit Bett, sofort zu vermieten gr. Steinstraße 26.

1 schwarze Hutschleife verl. von d. Jägerberg in d. Berggasse. Abzug. geg. Bel. Leitergasse 1.

Es ist von der Leipziger Straße bis zum Bahnhose eine schwarze Atlas-Mantille verloren gegangen. Gegen gute Belohnung abzugeben Grasweg Nr. 2, 2 Treppen.

Am 23. April ein Affenpinscher mit neusilbernem Halsband zugelaufen. Gegen Insertionsgebühren und Futterkosten abzuholen Strohhofspitze 23.

### Gefunden

sind resp. liegen zwei Stück declarirte Werth-Postscheine, am 19. d. M. zu Cölleda ausgefertigt, zur Empfangnahme bei

**J. May,** Stadtuhrmacher.

Oberglauch 42 ist eine Mantille gefunden.

Wer noch Forderungen an meinen verstorbenen Vater zu haben vermeint, wolle mir dieselben unter Beweisführung einhändigen. Ebenso fordere ich zur Einzahlung von Außenständen resp. gemachten Auslagen auf. **Otto Gert,** kl. Ulrichstr. 26.

Ich erkläre die Frau **Boide** geb. **Friedrich** für eine ehrliche Frau. **Frau Vortius.**

### Familien-Nachrichten.

#### Verlobungs-Anzeige.

Die Verlobung meiner Tochter **Louise** mit Herrn **F. Horn** beehre ich mich Freunden und Verwandten hiermit anzuzeigen.

Halle, den 28. April 1861.

**C. F. Teuscher.**

**Louise Teuscher,**

**Franz Horn,**

Verlobte.

#### Todes-Anzeige.

Heute Morgen gegen fünf Uhr verschied sanft und ruhig unsere theure Mutter, Schwieger- und Großmutter, die verwittwete Frau Waagemeister **Henriette Schlegel** geb. **Sttig**, im 88. Lebensjahre. Dies allen Verwandten und Bekannten zur Nachricht, um stilles Beileid bittend.

Halle, den 29. April 1861.

#### Die Hinterbliebenen.

Heute Morgen starb unser 8 Wochen altes Töchterchen **Marie.**

Halle, den 29. April 1861.

**Hermann Keil** und Frau.

Druckfehler = Berichtigung.

In Nr. 98 Seite 483 d. Bl. ist Zeile 26 v. o. zu lesen: „private“ Kräfte, statt private.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

